



Stadtblatt Gallneukirchen

05 | 2011

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen www.gallneukirchen.at

www.klimarettung.at

WeltUmweltWochen Gallneukirchen

Sich der Umwelt bewusst sein –
das bringt Lebensqualität.
Gallneukirchen nimmt sich Zeit dafür

Stadtentwicklung

Einladung zur Mitarbeit in den
verschiedenen Arbeitskreisen an
alle Bürgerinnen und Bürger



WeltUmweltWochen und Stadtentwicklung



Klimabewusstsein: Aktueller denn je

Mit dem Beitritt zum Klimabündnis hat die Stadtgemeinde bereits 1998 ein sichtbares Signal für die Politik der Nachhaltigkeit gesetzt. Wichtige Themen wie erneuerbare Energie, die Abstimmung zwischen Individual- und öffentlichem Verkehr, die Schaffung von Radwegen sowie die Erhaltung von wertvollen Landschaftsgebieten werden dabei ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt.

Wenn in Gallneukirchen Ende Mai die WeltUmweltWochen stattfinden, werden viele Punkte des aktiven Klimaschutzes in unserer Stadtgemeinde auch für die Bürgerinnen und Bürger greifbar. Ich freue mich, wenn Sie sich diesem Thema widmen und die Veranstaltungen zahlreich besuchen.

Gisela Gabauer

Bürgermeisterin für alle Gallneukirchnerinnen und Gallneukirchner



Umweltbewusstsein mit Spaß und Freude

Lärm, Abfall, Flächenverbrauch, Atomindustrie, Gentechnik, globale Erwärmung, Ressourcenverschwendung – all das bedroht unsere Umwelt. Mit den „WeltUmweltWochen Gallneukirchen“ wollen wir zeigen, dass es viele Menschen gibt, die im Bereich „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ sehr engagiert sind und vieles schon bewegt haben und bewegen.

Ziel dieser Wochen ist es, umweltbewusstes Verhalten mit Lust, Spaß, Freude und Lebensqualität in Verbindung zu bringen. Dabei kann jeder Verantwortung übernehmen: Im eigenen Haushalt und Garten, beim Energieverbrauch, bei der Wahl der Verkehrsmittel oder beim Einkaufen.

Überzeugen Sie sich vom umfangreichen und vielfältigen Angebot an Aktivitäten und besuchen Sie die Veranstaltungen – unserer Umwelt zuliebe – möglichst zu Fuß oder mit dem Fahrrad!

GR Bernhard Berger

Obmann des Ausschusses für
örtliche Umweltfragen



Ein genussvoller Beitrag zum Klimaschutz

Rund um den Weltumweltag am 5. Juni finden dieses Jahr erstmals die „WeltUmweltWochen – Klimagenusswochen“ statt. Neben den Themen erneuerbare Energie und Energiesparen rücken wir dieses Mal besonders die Themen Ernährung und Konsum „genussvoll“ in den Blickpunkt.

Mehr als die Hälfte des ökologischen Fußabdrucks eines Durchschnittsösterreichers entfallen auf die Bereiche Ernährung und Konsum. Wir wollen mit den „Klimagenusswochen“ bewusst aufzeigen, dass Klimaschutz in der Ernährung nichts mit Verzicht zu tun hat, sondern sogar ein Mehr an Lebensqualität bringt.

Machen auch Sie mit! Setzen wir ein gemeinsames Zeichen für den Klimaschutz und zur Reduktion des Energie- und Ressourcenverbrauches.

LR Rudi Anschober

Umwelt-Landesrat

Infobox

- Nähere Auskünfte zu den Veranstaltungen der „WeltUmweltWochen Gallneukirchen“ sowie Informationen zur Anmeldung erhalten Sie bei
- Bernhard Berger, UA-Obmann 0664/4120413
- Petra Royer, Stadtamt Gallneukirchen 07235/63155-142



Radaktionstag „FahrRad in Galli!“

... für ein fahrradfreundliches Gallneukirchen

Im Rahmen der Beratungsinitiative „FahrRad“ des Landes OÖ, an der auch die Stadtgemeinde Gallneukirchen derzeit teilnimmt und deren Ziel es ist, die Situation der „Alltags-Radler“ zu verbessern, findet am **Freitag, den 27. Mai 2011** heuer zum ersten Mal ein gemeinsamer Rad-Aktionstag mit dem Evangelischen Diakoniewerk statt.

- 10.00 Uhr:** Eintreffen aller Beteiligten am Marktplatz und Begrüßung der Gäste durch Bgm. Gisela Gabauer. Anschließend gemeinsames Radlerfrühstück beim Café Villa Kunterbunt.
 - 10.30 Uhr:** Programm am Marktplatz mit dem Radverkehrsbeauftragten des Landes Oberösterreich Christian Hummer, dem Gallneukirchner Mountainbike-Profi Roman Rametsteiner u.v.a.
 - 11.00 Uhr:** „Mit dem Rad durch Galli“. Besichtigung der neu montierten Radabstellanlagen im Zentrum mit dem Radverkehrsbeauftragten der Stadtgemeinde Gallneukirchen Martin Reiter.
 - 11.30 Uhr:** Rad-Geschicklichkeitsparcours am Schulplatz der neuen Mittelschule 1 und der neuen Mittelschule 2. Anschließend Eröffnung „RadPoint Galli“ und Präsentation der Projekte „StadtRad Galli – das freie Rad Gallneukirchen“ und „Gemeindedienst Galli fährt Rad“ beim Stadtamt.
 - 12.30 Uhr:** Gesundheitsberatung und Radparcours bei der Werkstätte Linzerberg.
 - 15.30 Uhr:** Radparade „Critical Mass“ am Marktplatz. Bei dieser Aktion machen nicht motorisierte VerkehrsteilnehmerInnen auf ihre Belange und Rechte gegenüber dem motorisierten Individualverkehr aufmerksam.
- Bei Schlechtwetter findet diese Veranstaltung am **Freitag, den 10. Juni 2011** statt.



„NaturFindetStadt“ – Nisthilfen

... für mehr Vielfalt und Lebensqualität in Gallneukirchen

Unter diesem Motto steht der heurige WeltUmweltTag am **Sonntag, den 5. Juni 2011** in Gallneukirchen. Der Fokus liegt dabei auf einer Verbesserung der Artenvielfalt in den beiden Pfarrhofgärten.

- 11.00 Uhr:** Pfarrjause, „Nisthilfen-Basteln“ für Kinder und Informationsstand des Naturschutzbundes OÖ im kath. Pfarrhofgarten.
- 11.30 Uhr:** Vortrag von Mag. Gudrun Fuß vom Naturschutzbund OÖ über die Bedeutung der Anbringung von Nisthilfen. Anschließend werden die 25 Nisthilfen für Vögel, Fledermäuse und Insekten besichtigt, die von den Pfadfindern Gallneukirchen im Rahmen des Projektes „Die Um(welt)denker“ gebaut wurden.
- 18.00 Uhr:** „Wer wohnt denn da?“ Naturquiz für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren.
- 18.30 Uhr:** „Gallneukirchner Fledermausnacht“, Vortrag von Julia Kropfberger vom Naturschutzbund OÖ bei dem – passend zum „Year of the bat“ (Jahr der Fledermäuse 2011) – Wissen über Fledermäuse vermittelt wird. Bei gutem Wetter können anschließend bei einem Detektor-Spaziergang gemeinsam Fledermäuse beobachtet werden.
- 19.00 Uhr:** „Open-Air-Kino“. Der Film „Der Fuchs und das Mädchen“ (Preisträger „Bester Kinder- und Jugendfilm“ bei der Ökofilmtour 2009) zeigt ein wahrhaft erwachsenes Märchen für alle Altersklassen, frei vom heute üblichen Kitsch und moralischen Zeigefinger. Anschließend sind alle zum „Gallinger Naturfest“ recht herzlich eingeladen. Bei Lagerfeuer mit Steckerlbrot und Gitarrenmusik klingt der WeltUmweltTag gemütlich aus.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in vereinfachter Form in den Räumlichkeiten des Pfarrhofes statt.



© Josef Limberger



Do, 26. Mai 2011, 13. OÖ Klimabündnis Regional-treffen, 19.00 Uhr, Gemeinderatssaal

Unter dem Motto „Klimaschutz bringt Geld in die Gemeinde“ werden die Themen „Bürgerbeteiligungsmodelle“ und „Raumordnungsverträge“ behandelt, Anwendungsbeispiele vorgestellt und Tipps für die Praxis gegeben. Anmeldung bei Petra Royer, Tel. 07235/63155-142.

Fr, 27. Mai 2011, „Zu Fuß zur Schule“
08.30 bis 09.30 Uhr, VS 2, Parkplatz Lärchenstraße

Die VS 2 Gallneukirchen präsentiert das Projekt „Gallifüßler“ und den „Zu-Fuß-geh-Song“. Anschließend wird die neu gestaltete „Elternhaltestelle Lärchenstraße“ durch Frau Bgm. Gabauer eröffnet.

Fr, 27. Mai 2011, Radaktionstag „Fahrrad in Galli!“
Lesen Sie die Veranstaltungsinformation auf Seite 3.

Sa, 28. Mai 2011, Bauernmarkt
07.30 bis 11.00 Uhr, Schulstraße

Nicht nur an diesem Samstagvormittag, sondern 14-tägig das ganze Jahr über bieten Bäuerinnen und Bauern der Region ihre Produkte zum Kauf an.

Sa, 28. Mai 2011, Eröffnung Weltladen
10.00 bis 17.00 Uhr, Durchgang Schul-/Hauptstraße

Fairer Handel setzt sich für bessere Arbeitsbedingungen der ProduzentInnen, umweltfreundliche Rohstoffgewinnung und Erzeugung sowie für gerechte Preise ein. Somit bietet der Weltladen Gallneukirchen mit seinen Fairtrade-Produkten eine zukunftsfähige, faire Alternative zu den ungerechten Strukturen des Welthandels.

Sa, 28. Mai 2011, Walderlebnistag
14.00 bis ca. 18.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Waldheimat

Der Waldpädagoge Michiel Weijler lädt zu einer Waldführung am „Vogelberg“ für die ganze Familie ein. Dauer 3 bis 4 Stunden. Anmeldung bei Petra Royer erbeten. Bei Schlechtwetter findet diese Veranstaltung am Sonntag, den 29. Mai 2011 statt.

So, 29. Mai 2011, „Öko und fair ernährt mehr“
09.00 bis 14.00 Uhr, Pfadfinderheim

Der Verein Solidarisch Handeln serviert ein biofares Frühstück, das eine genussvolle Alternative zu den eigenen Frühstücksgewohnheiten bietet und die Zusammenhänge unserer Ernährung mit den Problemen der sogenannten Dritte-Welt-Länder aufzeigt.

Mo, 30. Mai 2011, „Wir gehen in die Arbeit“
05.30 Uhr, Kirchenstiege Gallneukirchen

Zu Fuß gehen wir von der Gallneukirchner Kirchenstiege bis Linz-Auhof. Die Gehzeit beträgt knapp zwei Stunden. Die Veranstaltung entfällt bei Regen.

Mo, 30. Mai 2011, Energieautarkie – Utopie oder Notwendigkeit? 19.30 Uhr, Gemeinderatssaal

Öl, Gas und Kohle gehen zu Ende und verändern unser Klima. Atomkraft verstrahlt unseren Lebensraum. Einziger Ausweg ist die Lösung aus diesen Abhängigkeiten. Ob bzw. wie dies gehen könnte, wird am Beispiel der Gemeinde Windhaag bei Freistadt aufgezeigt. Vortrag mit Alfred Klepatsch (Obmann des Energiebezirkes Freistadt, Bürgermeister von 1991 bis 2008).

Di, 31. Mai 2011, „Lebensraum Wald“
08.00 Uhr, Warschenhofer Wald

Von Wolfgang Waschenhofer erfahren die SchülerInnen der Klasse 4 b der VS 1 durch Beobachten der Tier- und Pflanzenwelt des Waldes, wie wichtig das ökologische Gleichgewicht der Natur für den Menschen ist.

Di, 31. Mai 2011, Vortrag „Wasser im Garten“
20.00 Uhr, Kulturcafé Vernissage

Ob großer Schwimmteich oder kleiner Plätscherstein – Wasser im Garten bereichert unseren Lebensraum. Der Teichbauer Wolfgang Hartl erklärt in diesem Vortrag, wie man an die Umsetzung herangeht und welche Grundregeln zu beachten sind.

Do, 2. Juni 2011, Diakoniefest
09.00 bis 21.00 Uhr, Festgelände Linzerberg

Beim diesjährigen Diakoniefest werden alle FußgängerInnen und RadfahrerInnen mit einem Erfrischungsgetränk am eigens geschaffenen „Radparkplatz“ gleich neben dem Festzelt begrüßt. Außerdem werden heuer für eine möglichst sortenreine Trennung des Abfalls eigene Abfallsammelcontainer aufgestellt.

Fr, 3. Juni 2011, Musikalischer Stadtspaziergang
14.45 bis 18.00 Uhr, Elternhaltestelle Lärchenstraße

Machen Sie mit uns – ganz im Sinne der Umwelt zu Fuß – einen musikalischen Spaziergang durch unsere „Stadt der kurzen Wege“ und genießen Sie dabei an sechs verschiedenen Stationen ein abwechslungsreiches, musikalisches Programm.

Sa, 4. Juni 2011, Umweltwanderung
07.55 Uhr, Postbus-Haltestelle Kirchenstiege

Wandern Sie mit den Naturfreunden Holzweiden-Gallneukirchen auf dem Pferdeeisenbahnweg von St. Magdalena nach Gallneukirchen und helfen Sie beim Säubern der Strecke von Müll (Gehzeit zirka 3,5 Std.). Anschließend gemeinsames Mittagessen in Gallneukirchen. Anmeldung bei Josef Ruckerbauer, Tel. 07235/65255.

Sa, 4. Juni 2011, Gruß aus dem „Guten Garten“
ab 10.00 Uhr, Marktplatz

Der Gemeinschaftsgarten „Guter Garten Gallneukirchen“ bietet verschiedenste Pflanzler zur freien Entnahme an – solange der Vorrat reicht.

So, 5. Juni 2011, „Zu Fuß oder mit dem Rad in die Kirche“
vor den Gottesdiensten

Der Fachausschuss Schöpfungsverantwortung der Pfarre Gallneukirchen lädt alle ein, am WeltUmweltTag – und in weiterer Folge an jedem 1. Sonntag im Monat – das Auto stehen zu lassen und zu Fuß oder mit dem Rad die Sonntagsmesse zu besuchen.

So, 5. Juni 2011, „NaturFindetStadt“ – Nisthilfen
Lesen Sie die Veranstaltungsinformation auf Seite 3.

Mi, 8. Juni 2011, „Wir gehen in die Arbeit“
05.30 Uhr, Kirchenstiege Gallneukirchen

Zu Fuß gehen wir von der Gallneukirchner Kirchenstiege bis Linz-Auhof. Die Gehzeit beträgt knapp zwei Stunden. Die Veranstaltung entfällt bei Regen.



Mi, 8. Juni 2011, „Umweltbaustelle Grübler-Biotop“
14.00 Uhr, Biotop Grübler in Tumbach

Im Rahmen des Projektes „NaturFindetStadt“ arbeiten die Naturfreunde Holzweiden-Gallneukirchen und Mitglieder des Umweltausschusses der Stadtgemeinde Gallneukirchen an diesem Nachmittag gemeinsam an der Renaturierung des Grübler-Biotops in Tumbach. Wer daran teilnehmen möchte, meldet sich bei UA-Obmann Bernhard Berger, Tel. 0664/4120413.

Do, 9. Juni 2011, „Bachflohkrebs und Zeh im Schlamm“
08.00 Uhr, „In der Lissi“

Die Natur- und Landschaftsführerin Ursula Bock gestaltet für die Klasse 3 a der VS 1 Gallneukirchen eine Wasserführung.

Do, 9. Juni 2011, „Die 4. Revolution“
20.00 Uhr, Kulturcafé Vernissage

„Die Grünen Gallneukirchen“ laden zum Dokumentarfilm „Die 4. Revolution – Energy Autonomy“ von Carl-A. Fechner, der für eine mitreißende Vision steht: Eine Welt-Gemeinschaft, deren Energieversorgung zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen gespeist ist – für jeden erreichbar, bezahlbar und sauber. Eine globale Umstrukturierung, die Machtverhältnisse neu ordnet und Kapital gerechter verteilt.

Fr, 10. Juni 2011, Radbasar
09.00 bis 18.00 Uhr, Altstoffsammelzentrum

In der Zeit von 6. bis 8. Juni 2011 besteht die Möglichkeit, nicht mehr benötigte Fahrräder im ASZ abzugeben. Diese werden am 10. Juni kostenlos an Gallneukirchner BürgerInnen weitergegeben. Die übrig gebliebenen Erwachsenenräder werden dem Verein VEZ (Vereinigung für Entwicklungszusammenarbeit) und somit den Projekten in Burkina Faso zur Verfügung gestellt. Bei Abgabe eines alten Fahrrades und Kauf eines neuen Rades erhalten Sie bis 30. September 2011 10 % Nachlass auf den Listenpreis bei Fahrrad Doppler und Sport Roth (ausgenommen sind E-Bikes).

Fr, 10. Juni 2011, „Aus Alt mach Neu“
10.00 Uhr, Altstoffsammelzentrum

Unter diesem Motto musizieren die Kinder des Kindergartens St. Martin auf ihren selbst gebastelten „Recycling-Instrumenten“.

Fr, 10. Juni 2011, „20 Jahre Bezirksabfallverband“
11.00 bis 18.00 Uhr, Altstoffsammelzentrum

Zeit der kommunalen Abfallwirtschaft: Trennung, Verwertung und Vermeidung stehen im Mittelpunkt. Informationstag mit kleinem Imbiss.

Fr, 10. Juni 2011, „Gute Ideen für ein Gutes Leben“
19.30 Uhr, Pfadfinderheim

Einladung zur Diskussion auf Basis des Vortrages von Alfred Klepatsch „Energieunabhängigkeit – Utopie oder Notwendigkeit?“ vom 30. Mai 2011 und des Filmes „Die 4. Revolution“ vom 9. Juni 2011: Welche Handlungsimpulse und Ansatzmöglichkeiten ergeben sich für uns BürgerInnen?

Sa, 11. Juni 2011, „20 Jahre Bezirksabfallverband“
08.00 bis 12.00 Uhr, Altstoffsammelzentrum

Zeit der kommunalen Abfallwirtschaft: Trennung, Verwertung und Vermeidung stehen im Mittelpunkt. Informationstag mit kleinem Imbiss.

Sa, 11. Juni 2011, „Rad & Roll“
19.30 Uhr, Treffpunkt „RadPoint Galli“, Stadttamt

Ob mit E-Bike oder Muskelkraft – mit dieser Veranstaltung zeigen wir, dass ein Ausflug nach Alberndorf auch mit dem Drahtesel zu schaffen ist. Als Belohnung gibt es einen „Gratis-Radler“ im Kulthaus und ein tolles Konzert der Gallneukirchner Band „CHERUB“. Mit uns radelt der Alberndorfer Klimaschutzbeauftragte des Landes OÖ Andreas Drack.



Rahmenprogramm

Faires Bücher-Frühstück in der Bücherinsel

Eine Tasse Fair-Trade-Kaffe oder -Tee, ein faires Müsli und das Taschenbuch „Jeder Tag ist ein Geschenk!“ gibt es während der WeltUmweltWochen um nur 4,99 Euro in der Bücherinsel. Ein wirklich faires Angebot!

Mit dem Rad zur Arbeit

Einige Gallneukirchner fahren bereits jetzt täglich mit dem Rad nach Linz! Wer sich anschließen möchte, kann das vom 27. Mai bis 10. Juni gerne machen. Treffpunkt ist der „RadPoint Galli“ täglich um 06.30 Uhr. Gefahren wird bei jedem Wetter.

Einkaufen in der „Stadt der kurzen Wege“

Die Gallneukirchner Betriebe sind aus allen Richtungen leicht erreichbar. Nutzen Sie die WeltUmweltWochen und tun Sie etwas für Ihre Gesundheit, indem Sie Ihre Einkäufe zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigen. Die Gallneukirchner Betriebe bedanken sich für Ihr Engagement mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Klimafreundlich essen und trinken

Gallneukirchner Wirte kochen anlässlich der WeltUmweltWochen klimafreundliche Speisen und Menüs. Guten Appetit!

- Legende: Ernährung, Konsum (lila); Energie, Energieeffizienz (gelb); Mobilität, Verkehr (rot); Naturschutz, Artenvielfalt (grün); Abfall, Ressourcen (orange)

Umwelttipps

- Bevorzugen Sie beim Einkauf regionale, saisonale, biologische und fair gehandelte Produkte.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Wärmedämmung – gut gedämmte Häuser sind behaglicher und sparen Energie und Kosten.
- Legen Sie kurze Wege zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurück – das spart Zeit, hält fit und beugt Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor.
- Gestalten Sie Ihren Garten naturnah und unterschiedlich strukturiert und tragen Sie so zur Artenvielfalt bei.
- Kaufen Sie langlebige und reparierbare Produkte. Am Ende der Lebensdauer bringt das Altstoffsammelzentrum die Rohstoffe aus Ihren gebrauchten Teilen zurück in den Wirtschaftskreislauf.



Frau Bgm. Gisela Gabauer und GR Franz Buchmayr, Obmann des Ausschusses für örtliche Raumplanung, Ortsentwicklung, Bau- und Straßenbauangelegenheiten

Stadtentwicklung mit Zukunftsperspektiven

Mit viel Optimismus und Engagement hat Bürgermeisterin Gisela Gabauer gemeinsam mit den VertreterInnen aller Fraktionen die Herausforderung angenommen, die Geschicke der Stadt in eine gute Zukunft zu lenken.



Gallneukirchen um 1940 – Punzenberg und Schulfeld ungebaut



Gallneukirchen 2011 – bereit für eine innovative Zukunft

Im kommenden Jahr steht die Überprüfung des örtlichen Entwicklungskonzeptes an. Die vor zehn Jahren definierten Entwicklungsziele und -pläne werden auf ihre Aktualität geprüft und gegebenenfalls neu formuliert.

Allen interessierten BürgerInnen wird die Gelegenheit geboten, ihre Visionen, Anliegen und auch Sorgen in die Diskussion einzubringen. Damit soll die Weichenstellung für eine nachhaltige Entwicklung unserer Stadt auf eine möglichst breite Basis gestellt werden.

Gallneukirchen zeichnet sich durch eine hohe Kultur des konstruktiven Miteinanders aus. Das gelungene Zusammenleben der katholischen und evangelischen Bevölkerung und die gute Integration von Menschen mit Beeinträchtigung sind beispielhaft – weit über die Gemeindegrenzen hinweg. Auch die Politik hat sich stets um einen gemeinsamen Weg bemüht.

Die Nähe zu Linz macht Gallneukirchen und das Umland als Wohngebiet sehr begehrt. Die Einwohnerzahl hat sich in den letzten 50 Jahren nahezu verdreifacht.

Durch die rasch wachsende Bevölkerung ist Bauland in Gallneukirchen immer knapper und teurer geworden. Der Zuzug verlagert sich daher verstärkt auf die Nachbargemeinden. Insgesamt hat sich Gallneukirchen aber in den letzten Jahrzehnten aufgrund seiner zentralen Lage zu einem bedeutenden regionalen Wirtschafts-, Schul- und Gesundheitszentrum entwickelt.

Die Gesamtentwicklung der Region Gusental wirkt jedenfalls stark auf die örtlichen Gegebenheiten der Stadt. Als Beispiel dafür kann sicherlich der Verkehr durch Gallneukirchen genannt werden.

Visionen, Ziele, Strategien und Maßnahmen sind gefragt!

Welche Rolle soll die Stadt Gallneukirchen in der Region einnehmen?

Mit welchen Angeboten soll sie in der Region vertreten sein?

Welche Weichenstellungen sind heute erforderlich, damit eine nachhaltig positive Entwicklung für die Stadt und ihre BürgerInnen sichergestellt wird?



Bis Jänner 2011 wurde die Stadtgemeinde Gallneukirchen in Fragen der Raumordnung durch den Ortsplaner Dipl.-Ing. Peter Horacek aus Linz beraten. Er entwickelte auch das erste örtliche Entwicklungskonzept für Gallneukirchen im Jahr 2001. Nach vier Jahrzehnten Beratungstätigkeit für die Stadtgemeinde Gallneukirchen tritt er nun den verdienten Ruhestand an. Herzlichen Dank für die langjährige und gute Zusammenarbeit.

In einem Auswahlverfahren wurde als neuer Ortsplaner die Planergruppe TOPOS III unter der Leitung von Dipl.-Ing. Gerhard Lueger gewonnen. Er hat mit seinem Team zuletzt die Überprüfung des Ortsentwicklungskonzeptes von Ottensheim bearbeitet – ein gut gelungenes Beispiel.



Dipl.-Ing. Horacek und Dipl.-Ing. Lueger

Neues Entwicklungskonzept mit den BürgerInnen und für die BürgerInnen

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor zum guten Gelingen des nächsten Planungsschrittes ist eine rege BürgerInnen-Beteiligung. Niemand kennt die örtlichen Stärken, Schwächen und Änderungserfordernisse besser als jene Menschen, die in Gallneukirchen leben. Daher werden – wie bereits bei der Planung der Kirchenrenovierung – auch dieses Mal die BürgerInnen die Gelegenheit haben, je nach Interessenslage in Arbeitsgruppen mitzuwirken, um ihre Ideen, Sichtweisen und Anregungen einzubringen.



Rege BürgerInnen-Beteiligung beim Projekt Kirchenrenovierung

Für die Überprüfung und Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes ist folgender Ablauf vorgesehen:

- Schritt 1:** Erarbeitung und Formulierung von Entwicklungszielen zu bestimmten Sachthemen in mehreren Arbeitsgruppen (Juni 2011)
- Soziales, Kultur und Integration
 - Jugend, Bildung, Sport, Freizeit und Erholung
 - Verkehr (Verkehrsberuhigung, Umfahrung, Rad- und Wanderwege, Parkplätze usw.)
 - Umwelt (Klimabündnis, Energie, Naturraum und Ökologie)
 - Stadtentwicklung und Marktplatzgestaltung
- Schritt 2:** Zusammenfassung und Beratung der Ergebnisse im Bauausschuss und Gemeinderat
- Schritt 3:** Fachplanungen durch den Ortsplaner und beigezogene Experten wie Verkehrsplaner, Landschaftsplaner und andere (September 2011 bis Juni 2012)
- Schritt 4:** Workshop zu den einzelnen Fachthemen (Rückkoppelung zu Schritt 1)
- Schritt 5:** Präsentation und Beschluss des neuen Entwicklungskonzeptes (voraussichtlich Juni 2012)



Pfarrkirche Gallneukirchen – für viele Menschen ein Anziehungspunkt

Nehmen Sie die Herausforderung an und bringen Sie sich in die Diskussion ein! Sie werden überrascht sein, welche Vielfalt an Ideen und Meinungen zu ein und demselben Thema möglich sind.

„Durchs Reden kommen die Leut z’sammen.“

Wer sich auf einen Dialog einlässt und aktiv daran teilnimmt, kann die Sichtweise des anderen besser verstehen. Ein gemeinsam erarbeiteter Kompromiss ist dann leichter zu akzeptieren.

Die Teilnahme an der Diskussion und Kommunikation kann viele Konflikte vermeiden. Die Form der BürgerInnen-Beteiligung hat sich schon bei der gelungenen Kirchenrenovierung positiv bewährt.

Infobox

Damit die Veranstaltungen auch entsprechend vorbereitet werden können, ersuchen wir Sie um möglichst baldige Kontaktaufnahme am Rathaus unter **Tel. 07235/63155-130** oder mit den jeweiligen ArbeitsgruppenleiterInnen.

Ideensammlung mit BürgerInnen-Beteiligung

Thema	Leiter und Stellvertreter	Kontakt	Termin und Ort
Soziales, Kultur und Integration	Vzbgm. Wiesinger Dietmar GR Huber Rupert GR Dumphart Andrea GR Gratzner Christa	0650/9160755 0664/9354953 0664/8298736 0676/7734037	8. Juni 2011, 19.00 Uhr Gemeinderatssaal
Jugend und Bildung Sport, Freizeit, Erholung	Bgm. Gabauer Gisela GR Winter Kurt Vzbgm. Haderer Thomas GR Flath Gerald	0676/5353900 0664/6145526 0664/2806528 0664/1614337	9. Juni 2011, 19.00 Uhr Gemeinderatssaal
Verkehr	GR Buchmayr Franz SR Maucha Gerhard	0664/601653703 07235/65666	14. Juni 2011, 19.00 Uhr Gusenhalle
Umwelt (Klimabündnis, Energie, Naturraum und Ökologie)	GR Berger Bernhard GR Reitinger Peter	0664/4120413 0664/2149616	15. Juni 2011, 19.30 Uhr Gemeinderatssaal
Stadtentwicklung und Marktplatzgestaltung	GR Buchmayr Franz SR Kainldorfer Andreas	0664/601653703 0650/6161058	28. Juni 2011, 19.00 Uhr Gusenhalle

Impressum

Medieninhaber: Stadtgemeinde Gallneukirchen

Redaktion: GR Bernhard Berger (WeltUmweltWochen), GR Franz Buchmayr (Stadtentwicklung)

Fotonachweise: Pflügler (Titel), Limberger (S. 3), Buchmayr (S. 6, 7, 8), Stadtgemeinde (S. 2, 3, 6, 7)

Druck: Friedrich VDV, umweltfreundlich auf Papier Cyclus Recycling

Gesamtkonzeption: e-fact austria, Stephan Pflügler. Satz- und Druckfehler vorbehalten.